



# UBOOTKAMERADSCHAFT MÜNCHEN 1926



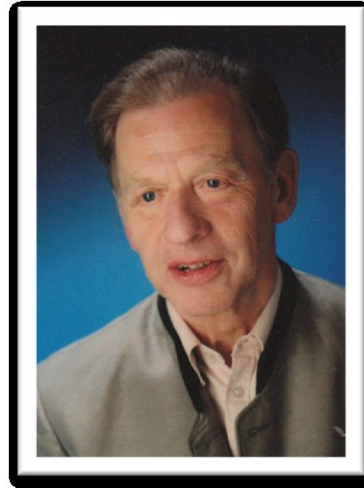
im Verband deutscher U-Bootfahrer e.V.

Die Ubootkameradschaft München 1926 trauert um ihren Kameraden

## Dipl.-Ing. Carl Gabriel Graf von Gudenus

\* 10. Oktober 1920 in Baden bei Wien

† 21. Februar 2012 in Mühlbach am Manhartsberg /NÖ



Unser Kamerad Carl Gabriel Graf von Gudenus hat am 21. Februar 2012 im 92. Lebensjahr seine letzte Reise angetreten.

Graf Gudenus trat am 01. Oktober 1938 als Offizieranwärter der Crew 38 in die Kriegsmarine ein. Bis April 1940 nahm er an der Offizierausbildung und weiteren Lehrgängen teil. Von Mai 1940 bis Januar 1941 fuhr er als Wachoffizier in der 3. Minensuch-Flottille im Operationsgebiet vor Nordnorwegen.

Im Februar 1941 begann seine Ubootausbildung, nach der er im Juni 1941 in die 7. U-Flottille in St. Nazaire / Frankreich versetzt wurde. Hier löste er im Mai 1942 auf U-71 (Typ VIIC) den 1. Wachoffizier, Freiherr Adolf-Wilhelm von Hammerstein-Equord (1918 – 2010, Crew 37a), ab, der später auch Mitglied der UK München war.

Im März 1943 wurde Graf Gudenus zur 24. U-Flottille nach Memel versetzt und nahm ab März 1943 in Vorbereitung seiner Kommandantenzeit auf U-427 (Typ VIIC) an der Baubelehrung in Danzig teil. Am 02. Juni 1943 wurde das Boot unter seinem Kommando in Dienst gestellt. Nach der Frontausbildung bei der 8. U-Flottille in Danzig wurde U-427 im Juni 1944 der 7. U-Flottille in St. Nazaire unterstellt. Im August des Jahres verlegte das Boot nach Bergen / Norwegen zur 11. U-Flottille; im November wurde das Boot der 13. U-Flottille in Trondheim / Norwegen unterstellt, bevor es ab März 1945 zur 14. U-Flottille in Narvik / Norwegen abkommandiert wurde. Der 09. Mai 1945 war für U-427, auf dem unser verstorbener Kamerad Karl-Wilhelm „Charly“ Grützemacher als LI fuhr, der Tag der Kapitulation in Narvik.

Carl Gabriel Graf von Gudenus trat am 07. März 1998, wenige Wochen nach der Beisetzung seines ehemaligen LIs Grützemacher, unserer Ubootkameradschaft München bei.

Wir trauern mit seiner Familie um einen treuen Kameraden, der leider wegen der großen Entfernung nicht an unseren Veranstaltungen teilnehmen konnte.

